

WEGE e.V.
Lützner Str. 75
04177 Leipzig

Fon (0341) 9128317
Fax (0341) 4785898

vorstand@wege-ev.de
<http://www.wege-ev.de>

Ansprechpartner: Monika Schöpe



Steckbrief Wege e.V.

1. Arbeitsinhalte des Vereins

Der Verein WEGE e.V. für Angehörige und Freunde psychisch Kranker hilft seit über 10 Jahren Familien mit seelisch kranken Angehörigen. Mit dem Projekt „Lebensräume zur Bewältigung seelischer Krisen“ werden in den Bereichen Arbeit, Wohnen und Sozialleben wertvolle Hilfsangebote für betroffene Familien geboten.

Das Projekt LEBENSÄUME umfasst folgende Angebote:

1. **Kontakt- und Beratungsstelle:** Durch Informationsveranstaltungen und Seminare werden spezielle Hilfsangebote vermittelt. In persönlichen Sprechstunden und Selbsthilfegruppen stärken professionell geschulte Mitarbeiter und erfahrene Familienangehörige neu Betroffene und ihre Familien mit positiven Hilfsangeboten und Fürsorge.
2. **Kinder-, Jugend- und Familienberatungsstelle „AURYN“:** Kinder aus Familien mit einem psychisch kranken Elternteil erhalten ein Beratungs-, Betreuungs- und Präventionsangebot zur Aufklärung und zum Umgang mit der Erkrankung (Stabilisierung der Familien, Risikoverringern einer Selbsterkrankung)
3. **Integrationsprojekt „DISTEL“:** Integration psychisch kranker und sozial benachteiligter Menschen, die auf dem 1. und 2. Arbeitsmarkt keine Chance haben. Jede Woche werden ca. 30 Betroffene im Bereich Grünflächenpflege von erfahrenen Mitarbeitern und Angehörigen arbeitsbegleitend betreut. Die sinnvolle Tagesstrukturierung und die sozialen Kontakte tragen wesentlich zur Verringerung des Rückfallrisikos bei.
4. **Ambulant Betreutes Wohnen:** Psychisch kranke Menschen erhalten durch die betreute Wohnform ihren Bedürfnissen entsprechend sozialtherapeutische Hilfen. Die individuelle Betreuung ermöglicht ein eigenständiges Leben. Durch lebenspraktische und soziale Kompetenzen werden Hilfen zur Selbsthilfe gegeben.
5. **Familienorientierte Wohngemeinschaft „HAUS CHIRON“:** In der Wohngemeinschaft können seit Oktober 2006 jungen Frauen und Männer mit einer Erkrankung aus dem schizophrenen Formenkreis lernen, ihre Krankheit anzunehmen und damit zu leben. Ein spezielles therapeutisches Programm für Betroffene und ihre Familien soll eine Chronifizierung mit Rückfällen und Klinikaufhalten verhindern. Zudem entsteht ein enges soziales Netz zwischen den Bewohnern und ihren Familien.

2. Zielgruppen / Personen und Wirkungskreis des Vereins

- > Angehörige und Freunde von psychisch erkrankten und behinderten Menschen, die durch Rat, Hilfe und Beistand lernen, mit Krankheit und Schicksal umzugehen.
- > Kinder und Jugendliche, die in Familien mit einem psychisch kranken Elternteil aufwachsen und so selbst ein erhöhtes Risiko tragen, zu erkranken, werden durch altersgerechte Aufklärung geschützt und gestärkt.

- > Psychisch kranke Menschen, die auf dem 1. und 2. Arbeitsmarkt keine Eingliederung erfahren, erhalten tagesstrukturierende Beschäftigungsangebote.
- > Chronisch psychisch kranke Menschen, die durch psychosoziale Hilfen im Ambulant Betreuten Wohnen wieder in das soziale Umfeld integriert werden.
- > Männer und Frauen im Alter zwischen 18 und 35 Jahren, die an einer Erkrankung aus dem schizophrenen Formenkreis leiden (integrierte, betreute Wohngemeinschaft).

3. Organisationsstrukturen

- > Führung durch fünf ehrenamtliche Vorstandsmitglieder, die sowohl für die Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben, als auch für die Einhaltung des Rahmenversorgungs-Vertrages mit der Stadt Leipzig verantwortlich sind.
- > 7 hauptberufliche, 3 nebenberufliche und über 20 ehrenamtliche Mitarbeiter in eigenverantwortlichen Projektteams tätig.
- > Betreuung durch einen hoch qualifizierten Fachbeirat aus medizinischen, kommunalem und sozialem Bereich.

4. Finanzierung

- > Projekteinnahmen sind Spenden/Zuwendungen (Aktion Mensch, Sozialamt) sowie Umsätze durch Rechnungslegung (Stadt Leipzig), in geringem Umfang auch Mitgliederbeiträge. Vor allem Personalkosten werden aus öffentlichen Mitteln bestritten.
- > Rahmenversorgungsplan mit der Stadt Leipzig: Projekt Lebensräume als Auftrag formuliert. Der Verein agiert als gemeindepsychiatrisches Zentrum und erfüllt so langfristig für die Stadt Leipzig einen gesellschaftlichen Pflegeversorgungsauftrag.
- > Private Spenden vor allem durch Veranstaltungen (Benefizkonzerte); damit werden die Eigenanteile des Vereins an Personal-, Projekt- und Baukosten finanziert.

5. Konkretes Anliegen, für das sich der Verein Unterstützung durch die private Wirtschaft erhofft

- > Nennung des Wege e.V. als Partner (z.B. Stand-Beteiligung bei Betriebsfesten oder Tagen der offenen Tür)
- > Anerkennung und Förderung der umfangreichen ehrenamtlichen Leistungen des Vereins durch Präsenz in den Medien
- > Imagestärkung für soziale, gemeinnützige Arbeit durch das Engagement von privatwirtschaftlichen Unternehmen
- > Sachspenden (z.B. Computer) zum Aufbau des Projektes Lebensräume zur Bewältigung seelischer Krisen
- > Finanzspenden für die Umsetzung von laufenden und neuen Projekten

6. Gegenleistungen des Vereins für die private Wirtschaft

- > Nutzung / Anmietung unserer Räume für eigene Versammlungen, Seminare, Schulungen, Sommerfeste (direkt am Park gelegen, mit großer Dachterrasse)
- > Schulungen für Geschäftsleitung und Betriebsräte über psychische Erkrankungen von Arbeitnehmern und den Umgang mit betroffenen Arbeitnehmern zum besseren Verständnis und zur Vermeidung von vorschnellen Entlassungen
- > Pflege von Grünflächen in Ihrem Betriebsgelände, Reinigungsarbeiten Ihrer Räume sowie Serviceleistungen (Botengänge, Postversand, leichte Computerarbeiten usw.)
- > Nennung der uns fördernden Betriebe und Unternehmen auf unserer Internetseite
- > Ausstellung von gemalten Bildern von Kindern seelisch kranker Eltern und erwachsenen Betroffenen, die im Projekt „AURYN“ entstanden sind.
- > Ausstellung von Spendenbescheinigungen